



# Sammlung Theaterzettel

## Das Käthchen von Heilbronn

**Hetsch, Louis**

**1865-11-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

1189  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 28. Freitag, den 17. November 1865.



# Das Rädchen von Heilbronn

oder:

## Die Feuerprobe.

Großes historisches Ritterschauspiel in 5 Aufzügen von Kleist, nach der Bühnen-Einrichtung von Eduard Devrient. Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von L. Hetsch.

Der Kaiser		Herr Werner.
Friedrich Wetter Graf vom Strahl		Herr Simon.
Gräfin Helena, seine Mutter		Frau Dessoir.
Ritter Klammberg, des Grafen Vasall		Herr Eichrodt.
Gottschall, sein Knecht		Herr Pichler.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schloß		Frau Kocke.
Kunigunde von Thurneß		Frau Wohlstadt.
Rosalie, ihre Kammerzofe		Fräul. Bissinger.
Theobald Friedeborn, Waffenschmied aus Heilbronn		Herr Bauer.
Rädchen, seine Tochter		Fräul. Kläger.
Maximilian, Burggraf von Freiburg		Herr P'Hamé.
Georg von Waldstätten	seine Freunde	Herr Mejo.
Ritter Schauerer		Herr Schumann.
Graf Otto von der Flühe	Räthe des Kaisers und Richter des heimlichen Gerichts.	Herr Jacobi.
Wenzel von Nachtheim		Herr Pohlmann.
Hans von Bärenklau		Herr Kündeschwender.
Jakob Pech, ein Gastwirth		Herr Kocke.
Ritter von Thurneß		Herr Hemp.
Ein Köhler		Herr Janson.
Ein Köhlerjunge		B. Schwarz.
Ein Herold.		

Ritter, Damen, Trabanten, Boten, Häfcher, Knechte und Volk &c. &c. &c.

Die Handlung spielt in Schwaben.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul Franz.

### Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	fl. 36 kr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	fl. 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	fl. 24 kr.
		Gallerie	fl. 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen	nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 30	" " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " —	" " Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " "	" Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.